

# PRESSEMITTEILUNG

21. März 2023

## Erfolgreicher Start des neuen Großbetragszahlungssystems T2

- Neues Echtzeit-Bruttoabwicklungssystem (RTGS) und zentrales Liquiditätsmanagement des Eurosystems am 20. März 2023 in Betrieb genommen
- Neues konsolidiertes Zahlungssystem schloss ersten Betriebstag erfolgreich ab
- Verbessertes System trägt zur Harmonisierung und Effizienz der europäischen Finanzmärkte bei

Das Eurosystem hat das neue Großbetragszahlungssystem T2 erfolgreich in Betrieb genommen. Es umfasst ein RTGS-System und das zentrale Liquiditätsmanagement. Die Migration auf das neue System erfolgte im Zeitraum vom 17. bis zum 20. März 2023. Die T2-Plattform ersetzt TARGET2 als neues RTGS-System. Darüber werden Zahlungen im Zusammenhang mit den geldpolitischen Geschäften des Eurosystems sowie Interbankenzahlungen und kommerzielle Zahlungen abgewickelt. TARGET2 verarbeitete im Tagesdurchschnitt Zahlungen im Gesamtwert von 2,2 Billionen €. Der erste Betriebstag von T2 verlief trotz eines verzögerten Abschlusses, dessen Ursache ermittelt und behoben werden konnte, reibungslos. Über das neue RTGS-System wurden rund 400 000 Transaktionen abgewickelt, was weitgehend dem vor der Migration verzeichneten Durchschnittsvolumen entspricht.

Das neue System wurde von der Banca d'Italia, der Banco de España, der Banque de France und der Deutschen Bundesbank geliefert. Diese vier Zentralbanken stellen die Dienstleistungen für die TARGET-Services ([T2](#), [TARGET2-Securities](#) und [TIPS](#)) zur Verfügung. Alle Zentralbanken des Eurosystems haben ihre nationalen Märkte während des gesamten Projektverlaufs unterstützt. Die erfolgreiche Inbetriebnahme ist dem Engagement und der Arbeit aller beteiligten Parteien zu verdanken.

Das Projekt startete im Dezember 2017 mit dem Ziel, die TARGET-Services für die europäischen Finanzmärkte zu harmonisieren und zu integrieren und die Kosteneffizienz zu verbessern. Das neue System bietet eine höhere Cyberresilienz und optimiert die Liquiditätsnutzung, da die Teilnehmer ihre Liquidität in Form von Zentralbankgeld über alle TARGET-Services hinweg steuern, verwalten und

überwachen können. Die Harmonisierung erfolgt durch den Übergang zum ISO-20022-Nachrichtenstandard sowie durch eine Reihe einheitlicher Komponenten, die von allen TARGET-Services gemeinsam genutzt werden. Dadurch können die Teilnehmer weitere Kosten einsparen. Im Juli 2022 wurden bereits technische Änderungen an TARGET2-Securities vorgenommen in Vorbereitung auf das neue Großbetragszahlungssystem T2, mit dessen Einführung das Konsolidierungsprojekt nun zum Abschluss gebracht wird.

Das Projekt ist Teil der anhaltenden Bemühungen des Eurosystems, die Marktinfrastruktur zu modernisieren. Damit soll eine zukunftsfähige Infrastruktur sichergestellt werden, die den Bedürfnissen und Erwartungen der Marktteilnehmer entspricht und die Effizienz der europäischen Finanzmärkte weiter verbessert.

**Medienanfragen sind an [Nicos Keranis](#) zu richten (Tel. +49 172 758 7237).**

**Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*